Downloaded from Blogs on 13.11.2026 08:56h

Accounting and Reporting Blog
By PwC Deutschland | 23. Juni 2025

EFRAG veröffentlicht „Progress Report“ über den aktuellen Stand der Überarbeitung der ESRS

Der Bericht hebt sechs Hebel hervor, die die EFRAG bei deren Strategie zur Überarbeitung der ESRS leiten.

Downloaded from Blogs on 13.11.2026 08:56h

Am 27. März 2025 beauftragte die Europäische Kommission die EFRAG mit der Überarbeitung der European Sustainability Reporting Standards (ESRS) im Rahmen des „Omnibus-Pakets“ (ich berichtete darüber in meinem **Blogbeitrag** vom 26. Februar 2025), das umfassende Änderungen in der Nachhaltigkeitsberichterstattung vorsieht. Bis zum 31. Oktober 2025 soll die EFRAG einen Vorschlag für die überarbeiteten ESRS an die Europäische Kommission übergeben.

In diesem Zusammenhang veröffentlichte die EFRAG am 20. Juni 2025 einen „Progress Report“, um über den aktuellen Stand der Überarbeitung der ESRS zu informieren. **Der Bericht hebt sechs Hebel hervor, die die EFRAG bei deren Strategie zur Überarbeitung der ESRS leiten:**

1. Vereinfachung der doppelten Wesentlichkeitsanalyse
2. Bessere Lesbarkeit und Prägnanz der Nachhaltigkeitsberichte sowie deren bessere Einbindung in die Unternehmensberichterstattung als Ganzes
3. Kritische Überarbeitung des Zusammenspiels zwischen Mindestangabepflichten (“MDR”) und thematischen Angaben
4. Verbesserung der Verständlichkeit, Klarheit und Zugänglichkeit der Standards
5. Einführung weiterer empfohlener Erleichterungen zur Verringerung der Berichtslast (sog. “Reporting Burden”)
6. Erhöhte Interoperabilität, insbesondere zwischen den ESRS und den ISSB-Standards

Über diese Hebel hinaus überprüft die EFRAG alle narrativen Datenpunkte auf ihre Relevanz.

Ziel der Überarbeitung ist es, insgesamt eine Verminderung aller Datenpunkte um mind. 50% zu erreichen. Die detaillierten Inhalte der Hebel und weitere Überlegungen können Sie im „Progress Report“ (**hier**) nachlesen.

Die im Progress Report dargelegten Vorschläge unterliegen weiteren Diskussionen, wobei die endgültigen Entscheidungen des EFRAG SRB (Sustainability Reporting Board) bis Ende Juli erwartet werden. Eine öffentliche Konsultation der dann verabschiedeten ESRS Exposure Drafts soll von Ende Juli bis Anfang September dauern.

In ihrem Begleitschreiben zum Progress Report weist die EFRAG die Europäische Kommission auf die kurze Dauer und den ungünstigen Zeitraum der öffentlichen Konsultation hin. Die EFRAG schlägt vor, dass eine Überprüfung der Frist vom 31. Oktober 2025 durch die Europäische Kommission EFRAG ermöglichen könnte, den Stakeholdern mehr Zeit für ein aussagekräftiges Feedback zu den Exposure Drafts zu bieten.

Ich halte Sie gerne wie gewohnt über die weiteren Entwicklungen auf dem Laufenden.

Laufende Updates zum Thema erhalten Sie über das regulatorische Horizon Scanning in unserer Recherche-Applikation PwC Plus. Lesen Sie mehr unter “**Leistungen & Angebote**”.

Zu weiteren PwC Blogs

Downloaded from Blogs on 13.11.2026 08:56h

Schlagwörter

Berichterstattung / Reporting, Climate Change, Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD), ESG, EU SF Taxonomy, European Sustainability Reporting Standards (ESRS), Sustainability Reporting, Sustainable Finance (SF)

Kontakt



Peter Flick

Frankfurt am Main

peter.flick@pwc.com